

# Die Rechte Welle rollt – Zeit, sie zu brechen!

Die AfD erlangt kommunale Spitzenämter und in drei ostdeutschen Bundesländern wird sie bei den bevorstehenden Landtagswahlen voraussichtlich große Wahlerfolge erzielen, wenn nicht sogar stärkste Partei werden.

Die AfD ist der parlamentarische Arm eines vielschichtigen rechten Netzwerks.

Das hat sich auch in der „Correctiv-Recherche“ gezeigt, die öffentlich gemacht hat, dass sich AfD-Politiker\*innen, Nazis, Mitglieder der „Werteunion“ und Unternehmer\*innen getroffen haben, um einen Plan zu schmieden: Menschen mit Migrationshintergrund massenhaft zu deportieren.

Die AfD von heute ist gezieltes Produkt von Rechten Akteur:innen. Ihr Nationalismus ist weit konsequenter und aggressiver als der bisher erlebte Rechtsruck. Eine sog. „Alternative für Deutschland“ in Regierungsbeteiligung würde einen realen Qualitätsunterschied für die Sicherheit und Lebensqualität vieler Menschen ausmachen.

Der faschistische „Flügel“ der AfD ist mittlerweile tonangebend. Der „Flügel“ und die ihm nahestehende Parteijugend „Junge Alternative (JA)“ sind bis ins rechtsterroristische Milieu vernetzt. Beide werden auch in Durlach anwesend sein.

Wir wollen uns nicht auf die vermeintlichen Brandmauern verlassen, sondern werden selbst aktiv.

Parteien haben bereits gemeinsam mit ihnen gestimmt, in Fragen von Flüchtlingen und Migration gibt es derzeit nur eine Richtung – hin zu den Positionen der AfD, die dafür bereits applaudiert. Die gesellschaftlichen Krisen lassen „Lösungen“ mit einer Mischung neoliberaler, nationalistischer, kriegstreiberischer und staatsautoritärer Maßnahmen befürchten. Das passt zur AfD-Programmatik und spielt ihr zugleich in die Hände.

Es ist wichtig, diese Probleme grundlegend anzugehen, um der AfD den Boden zu entziehen.

Wir wollen gemeinsam mit euch allen ihnen die Räume streitig machen, in denen sie sich wie selbstverständlich bewegen, unbehelligt fühlen und in Sicherheit wähnen!

Die AfD hat in Durlach keinen Platz!

Kommt zahlreich zu unserer lautstarken Protestkundgebung direkt vor der Karlsburg. Bringt alles mit, was Krach macht. Sie sollen hören, dass sie nicht willkommen sind.

**Ob Burg oder Schloss: Gemeinsam gegen den Faschismus, immer und überall.**

**27.05 18:00**

**Pfinztalstraße 9, 76227 Karlsruhe  
Haltestelle Durlach Schlossplatz**

